

Von: daniel.blumer@qle.ch
Gesendet: Dienstag, 10. Februar 2026 22:39
An: '_M Verkehrsplanung, TVS VP'
Betreff: Rückmeldung QLE zu Reisebuskonzept – öffentliche Vernehmlassung
Anlagen: AW_ Fern- und Reisebusterminal Neufeld .pdf

Sehr geehrte Damen und Herren

Die Delegierten der Quartierkommission Länggasse Engehalbinsel haben gestern 9.2.26 an der Delegiertenversammlung vom Reisebuskonzept Kenntnis genommen.

Das Konzept regelt die künftige Parkierung im gesamten Stadtraum. Die QLE Delegierten erachten eine gesamtstädtische Regelung als sinnvoll, nehmen zu den einzelnen Abstellbereichen ausserhalb des Perimeters Stadtteil 2 keine Stellung.

Hingegen nimmt die QLE zum Punkt 3.3 im Konzept Stellung.

Im Neufeld soll der lang geplante Fern- und Reisebusterminal nun doch noch umgesetzt werden. Wie der Medienmitteilung zu entnehmen ist, wird ein entsprechender Planungskredit in der 2. Hälfte 2026 angestrebt. Auch wenn die Ausgestaltung des Terminals selber nicht Gegenstand der vorliegenden Mitwirkung ist, möchten wir doch nochmals auf unsere Eingabe vom 10. Dezember 2020 verweisen (vgl. Beilage als PDF). Wie bereits vor 5 Jahren gilt deshalb weiterhin, dass dem Parkierungsverkehr bzw. dem Wildparkieren und der Velosicherheit besonderen Augenmerk zu schenken ist.

Leider wurden wir als Quartierkommission, entgegen dem Usus der Stadt Bern, vom Stadtplanungsamt damals weder über das Verfahren vorgehend informiert noch ins Verfahren einbezogen, wie es den Quartierkommissionen eigentlich zustehen würde. Deshalb konnten wir weitere wichtige Punkte auch nicht vorgehend in die Planung des Terminals einbringen. Dazu gehören viele Punkte, die auch gestern an der Delegiertenversammlung vom 9. Feb. 2026 wieder zur Sprache gekommen sind:

- Sicherheit für Reisenden und insbesondere Frauen vor Ort
- warme und angstfreie Wartebereiche;
- übersichtliche Wegbeziehungen bzw. sichere /angstfreie Wege ins Quartier vom tiefergelegenen Terminal aus;
- Massnahmen hinsichtlich der Erreichbarkeit frühmorgens oder spät in der Nacht bzw. entsprechende Angebote (Nachtbusse etc.) für Reisende, die eben gerade nicht mit dem Taxi anreisen können.

Wir erwarten, dass wir in der weiteren Projektierung des Car- und Reisebusterminals künftig rechtzeitig einbezogen bzw. quartierspezifische Anliegen auch berücksichtigt werden. Diesen Anspruch lassen Sie gerne den zuständigen Stellen zukommen.

Freundliche Grüsse

Daniel Blumer
Geschäftsführer QLE
Quartierkommission Länggasse Engehalbinsel
Granatweg 13, 3004 Bern | 078 254 39 35

Von: daniel.blumer@qle.ch
An: "Ramser Tobias, PRD SPA"
Cc: "Beck Jeanette, PRD SPA"; batt@skript-architekten.ch; [Beat Wermuth](#); [Pascal Feldman](#)
Betreff: AW: Fern- und Reisebusterminal Neufeld
Datum: Donnerstag, 10. Dezember 2020 15:19:01

Lieber Tobias

Besten Dank für die Unterlagen, die wir bis zum Aufruf zur Mitwirkung als vertraulich behandeln werden.

Gerne halte ich an dieser Stelle noch die 3 wichtigsten Punkte fest, die bei einer Erarbeitung des Bauprojekts aus Sicht QLE zu beachten sind:

1. Anpassung des aktuellen Konzept Kiss+Ride. Es scheint uns im Nachgang an die Besprechung und der darauf erfolgten Besichtigung vor Ort ein Leichtes, dass K+R im Parkhaus im vorderen Bereich des P+R auf EG-Ebene beim Ausgang anzubieten; die daraus resultierenden zusätzlichen 100m Weg gegenüber dem heute konzipierten K+R erscheinen uns als absolut zumutbar. Und da P+R und Terminal dieselben Besitzer haben, sind auch betriebliche Lösungen (z.B. 20' Gratisparking mittels Entwertungsmaschine beim Terminal, wie man sie aus Einkaufszentren kennt) problemlos machbar. Mit dieser Massnahme einer Verlagerung des K+R sind auch viele Folgeprobleme behoben. Es braucht – wie bei ganz vielen Verkehrsmassnahmen – in der ersten Zeit halt einfach ein Zusatzaufwand für Infos (mit Orangen Tafeln, Website Hinweisen etc) und allenfalls auch mal Kontrollen.
2. Sichere Verkehrswege für Veloverkehr Entlang Studerstrasse in beide Richtungen (Studerstrasse ist Veloroute für Strecke Bremgarten-Bern West) und keine Behinderung des künftigen Parkierungsverkehr Einstellhalle Viererfeld Nord (ca. ab 2030)
3. Begleitmassnahmen entlang des Waldes Studerstein, um Wildparkieren zu verhindern; allenfalls auch entlang der Studerstrasse stadteinwärts für die erste Phase

Ich danke für den spannenden und angenehmen Infoanlass. Trotzdem nehme ich nochmals die Gelegenheit wahr drauf hinzuweisen, dass auch bei Infrastrukturprojekten der mit dem Gemeinderat vereinbarte Einbezug der Quartierkommissionen mit jew. 2 Expert*innen ohne Stimmrecht bei allen QS Verfahren (wie Testplanungen, Workshop Verfahren, SIA 142 und 143 etc.) der Stadt Bern gilt.

Beste Grüsse

Daniel

--

Daniel Blumer
Geschäftsführer QLE
Quartierkommission Länggasse Engehalbinsel Stadtteil 2
079 793 55 78
www.qle.ch